

KOMBYNAT ЯОВOTЯOИ - Frohe Zukunft



Cover-Fotografie:
„Dubiner“, 2015, Eli
Singalovski | Cover
Gestaltung: Sarah Göbels

(31:58, Vinyl, Digital; Drone Rock Records, 06.10.2023)

Beim norddeutschen Kombynat wird der berühmte Ausruf *Erich Honeckers* sehr ernst genommen, und so beschert das Trio aus Kiel den Hörer*innen mit „Frohe Zukunft“ bereits fünfte Album binnen fünf Jahren Bandgeschichte.

Vorwärts immer! Rückwärts nimmer!

Schon zum dritten Mal veröffentlichen KOMBYNAT ЯОВOTЯOИ beim britischen Label Drone Rock Records. Dennoch sind hier keine festgefahrenen Strukturen oder gar stagnierende Momente zu erkennen. Mit stetigem Trieb voran erneuern sich KOMBYNAT ЯОВOTЯOИ erkennbar selbst, schlüpfen wie eine Schlange aus der alten Haut, und präsentieren sich so frisch wie nie zuvor.

FROHE ZUKUNFT

Kombynat Robotron

Die A-Seite von „Frohe Zukunft“ beinhaltet die beiden Titel ‚Montan‘ und ‚Kaolin‘. Erfrischend hell und doch kühl im Klang, indes von einem starken Krautrock-Einfluss geprägt, widmet das Jam-Trio die ersten sechzehn Minuten dem Themenbereich Fels und Gestein. In ‚Montan‘ geht die musikalische Reise in den gleichnamigen italienischen Ort

in der Nähe von Bolzano in Alto Adige. Spürbar sind einerseits die schweren Wanderstiefel, in denen die Füße über den harten Boden steigen, aber auch die würzige Atmosphäre, deren Geschmack sich aus Obstwiesen und Höhenluft zusammensetzt.



Noch auf der selben Seite der Schallplatte wird es anstrengender, wenn das Thema sich vom Bergsteigen in den Bergbau verlagert. Das Lockergestein ‚Kaolin‘ ist namensgebend für den zweiten Titel des Albums – und das gerade mal zehn Jahre nachdem es zum Gestein des Jahres ernannt wurde. KOMBYNAT ROBOTRON würdigen das für die Papierherstellung wichtige Material mit einem repetitiven und kräftig schürfenden Stück. Mit weniger als sieben Minuten ist ‚Kaolin‘ bei weitem das kürzeste Stück auf „Frohe Zukunft“, jedoch wird es die Gesichter von Psychedelic Rock Fans mit einem freudigen Lächeln versehen.

Mit der B-Seite kommt die Ernüchterung – und das ist keineswegs im musikalischen Sinne gemeint. Es ist das Thema

des Albums, welches hier fortgesetzt wird. Weit entfernt von der natürlichen Schönheit Norditaliens oder der Kaolinabbaugebiete in Sachsen-Anhalt finden sich die Hörer*innen in der grauen Realität wieder. Erdrückend und finster vertont die Band im sechzehnminütigen Epos ‚Blei im Flügelschuh‘ die bittere Ankunft in der Realität nach dem Erwachen aus einer farbenfrohen Utopie.

Strahlend wird die Zukunft sein

sang die DDR-Punk Band zynisch über die Versprechen der Politik. Und auch die „Frohe Zukunft“, die vielen versprochen wurde, hat sich verflüchtigt wie die Reste eines Traumes am Morgen. Geblieben ist der Stadtteil Frohe Zukunft im Norden von Halle an der Saale.



„Teapot of the
Week“ auf
Betreutes Proppen
in der KW49/2023

Das Konzept des neuen Albums von КОММУНАТ РОБОТРОИ ist mitreißend in Szene gesetzt worden. Der Stimmungswandel zeigt imposant zwei Seiten einer Medaille. Träume von Fortschritt und Naturverbundenheit aus treibendem Krautrock einerseits; und finstere Wolken aus mächtigen Space Rock als Symbol für einen zerstörten Heimatplaneten andererseits.

Bewertung: 12/15 Punkten

KOMBYNAT ЯOBOTЯOИ sind:

Jannes Ihnen – Gitarre

Claas Ogorek – Bass

Thomas Handschick – Schlagzeug.

„Frohe Zukunft“ wurde von *Hanno Janßen* im Dickfehler Studio aufgenommen, gemischt und gemastert.

Surftipps zu KOMBYNAT ЯOBOTЯOИ:

Homepage

Facebook

Instagram

bandcamp

Spotify

Tidal

–

Rezension „Dickfehler Studio Treffen 1 (2020)

Rezension „Modul 12“ u. „Modul 13“ (2018)